

Anzeiger und Elbeblatt

für
Miesa, Strehla und deren Umgegend.

Wochenschrift
zur Belehrung und Unterhaltung.

N^o 6.

Dienstag, den 21. Januar

1851.

Politische Brocken.

Kartha bei Roffen, den 15. Jan. Auf den hiesigen Feldern hat man durch Bohrversuche ein Lager von Braunkohlen entdeckt, welches, so weit es bis jetzt ermittelt ist, 700 Ellen im Längendurchmesser hat und so mächtig ist, daß man es für bauwürdig hält.

Berlin, 14. Jan. In Dresden ist man in Bezug auf die Herstellung einer Bundesgewalt zur Einigung gekommen. Diese wird aus 9 Curien mit 11 Stimmen bestehen. Davon kommen auf Oesterreich und Preußen je 2 Stimmen, jedes der Königreiche erhält eine, die andern deutschen Staaten werden in drei Gruppen getheilt. Man glaubt, daß Baden und die beiden Hessen zusammen eine Stimme erhalten werden. Dieser Bundesbehörde steht eine stets mobile Armee von 135,000 Mann zu Gebote, zu welcher Oesterreich wie Preußen 30,000 Mann, Baiern 15,000, die andern Königreiche je 10,000 Mann stellen sollen. Die 9. Curie bleibt von der Truppenstellung verschont.

— Man erwartet, daß ein Einrücken der österreichischen und preussischen Truppen in Holstein nicht stattfinden wird, wenn nicht etwa die dänische Regierung den gerechten Forderungen des deutschen Bundes ernstliche Schwierigkeiten entgegensetzt und die verbündeten deutschen Großmächte von Neuem zum Gebrauche der Waffen provociren sollte.

Breslau, 15. Jan. Der frühere Ober-Commandeur der schleswig-holsteinischen Armee, General-Lieutenant von Willisen, welcher bisher zu Straßfurth im Magdeburgischen seinen Aufenthalt genommen hatte, wird binnen Kurzem sein Domicil in Schlessien und zwar in Klein-Dels bei Dhlau nehmen.

Schleiz, den 12. Jan. Am 24. December des letztvergangenen Jahres gingen in den Nachmittagsstunden die zwei Söhne des hiesigen Kam-

mermusikus Büchner, ein Knabe von 11, der andere von 13 Jahren, auf den Fasanenteich im nahen Wiesenthale, um sich auf dem Eise zu belustigen. Nach einiger Zeit kommen sie auf den Einfall, von den beiden Enden der Bahn aus einander entgegen zu gleiten, um sich in der Mitte derselben zu treffen und da zu umarmen. Als diese Verabredung ausgeführt ist und sich die Knaben umschlungen halten, bricht das Eis unter ihren Füßen und beide werden in der Fluth begraben. Gegen Abend erst gelingt es, die Verunglückten aus dem Wasser zu ziehen, die sich auch noch im Tode brüderlich umschlungen hielten. Wer aber beschreibt den Schreck der unglücklichen Eltern, die an einem Tage ihre einzigen Kinder verloren und eben beschäftigt waren, ihnen eine Weihnachtsfreude zu bereiten!

Hamburg, 14. Jan. Von den hier weilenden Ungarn hat ein Theil in voriger Woche unsere Stadt mit einem englischen Dampfschiffe verlassen. Unter diesen befand sich auch der ehemalige ungarische Kriegsminister Mészáros, der längere Zeit in der stillsten Zurückgezogenheit hier gelebt hat.

Kiel, 12. Jan. Gestern Morgen 5½ Uhr fand in der Landesversammlung die Abstimmung Statt. Der Präsident stellte voran die allgemeine, Alles entscheidende Frage: „Ob die Versammlung sich mit der in dem Schreiben des Gesamtministeriums hinsichtlich der Forderungen der Commissare vom 9. d. ausgesprochenen Politik einverstanden erkläre?“ Auf diese Frage stimmten bei namentlicher Abstimmung mit Ja: von Ablefeld, Alsen, Andresen, Balemann, Barth, Graf Baudissin, Bremer, v. Brockdorff, v. Bülow, v. Cronstern, Dahms, Donner, Francke, Hamkens, v. Harbou, Hennigsen, der Herzog von Augustenburg, Hirschfeld, Ingwersen, v. Leesen, Lübke, Lübker, Hofbesitzer Lüders, Regierungsrath Lüders, Malmros, Mommsen, Hofbesitzer